

Heideseesee

## Unverzagt ins kalte Wasser

**Heideseesee – Gelungener Saisonauftakt im Familien- und Naturbad in Nietleben. Etwa 1.000 Gäste kommen am ersten Tag. Kletterwald wächst und wird bewundert.**

VON MARTINA SPRINGER, 05.04.10, 17:34h, aktualisiert 05.04.10, 18:46h



Mutig ins sieben Grad kalte Wasser gewagt: Triathleten vom Universitätssportverein und Mitarbeiter des Heidebads. (FOTO: THOMAS MEINICKE)

**HALLE/MZ.** Kurze Frage, kurze Antwort: "Wie war's?" - "Kalt!" Martin Gradhand warf sich schnell ein Handtuch um. Immerhin: Er gehörte zu den etwa zehn mutigen Männern, die sich am Samstag in den Heideseesee trauten, dessen Temperatur bei lediglich sieben Grad lag. Ein Freund hatte ihn zum Anbaden im Heidebad eingeladen, "da wollte ich doch nicht kneifen". Außerdem sei er - wie andere Unverzagte - Triathlet beim Universitätssportverein und also einiges gewöhnt. Obwohl: "Bei Wettkämpfen ist das Wasser, in dem wir die Schwimmstrecke zurücklegen, wärmer. Meist so um die 18 Grad."

Anerkennender Beifall war den Sportlern gewiss, die sich knapp eineinhalb Stunden nach der Premiere erneut, wenn auch nur kurz, in die Badehose und anschließend in den See warfen. Passend dazu erklang Musik aus der US-amerikanischen Kultserie "Baywatch". Währenddessen machten es sich die Besucher gemütlich, denn die Sonne gab entgegen den Vorhersagen ihr Bestes, so dass man ihre Strahlen auf einer Liege, auf Stühlen und Bänken oder notfalls sogar im Sand genießen konnte.

Gut 1 000 Gäste kamen nach Angaben von Betreiberin Ivonne Fischer am Samstag in das Familien- und Naturbad in Nietleben. Sie freute sich darüber genauso wie ihr Lebensgefährte Mathias Nobel, der sich ebenfalls ins Wasser getraut hatte und hinterher meinte: "Es war immerhin wärmer als im vorigen Jahr. Und im vorigen Jahr gab es auch nur drei Anbader. Da haben wir diesmal eine ganz schöne Steigerung hingelegt."



Zum Saisonauftakt konnten kostenlos Tretboote ausgeliehen werden.

Über die Wintermonate hatte das Team des Heidebads etliches saniert und repariert und zudem zum Saisonstart ein buntes Programm vorbereitet. Kinder konnten sich schminken lassen oder auf Ponys reiten, Erwachsene zum Beispiel kostenlos Tretboote ausleihen. Außerdem überraschte das Maskottchen, Felix der Fuchs, die Besucher mit Ostereiern und kleinen Naschereien.

Über die Wintermonate hatte das Team des Heidebads etliches saniert und repariert und zudem zum Saisonstart ein buntes Programm vorbereitet. Kinder konnten sich schminken lassen oder auf Ponys reiten, Erwachsene zum Beispiel kostenlos Tretboote ausleihen. Außerdem überraschte das Maskottchen, Felix der Fuchs, die Besucher mit Ostereiern und kleinen Naschereien.



Jens Baumgarten von der Firma „Schwindelfrei“ zeigte, was alles in den Baumwipfeln möglich ist, wenn im Mai der Kletterwald eröffnet wird.

Besonders viele neugierige Blicke galten einer echten Attraktion, die ab Mai das Heidebad noch anziehender machen soll: ein Kletterwald mit der treffenden Bezeichnung "Schwindelfrei", der von der Firma gleichen Namens dann auch betreut und betrieben wird. "Die Idee ist toll. Wir wollten heute schon mal gucken, wie weit die Arbeiten sind", sagte Sven Lerchgang, der mit Ehefrau Maria und der siebenjährigen Tochter Carolin gekommen war.

Insgesamt werden auf dem Gelände des Freibades am südlichen Rand der Dölauer Heide auf einer Fläche von etwa 2,5 Hektar in den Bäumen und dazwischen 80 Plattformen und Elemente installiert. Dort dürfen sich mutige Kletterer dem Himmel ein Stück näher fühlen. Sechs Kilometer Stahldrahtseil, zwei Sattelschlepper voll Holz, zahlreiche Netze und auch eher ungewöhnliche Gerätschaften wie Surfbretter und Schiffsschaukeln werden verbaut. Zehn Parcours soll es geben, zwei davon speziell für Kinder. Besonders Wagemutige können bis zu 17 Meter hoch steigen, eine Kletterwand zwischen Baumwipfeln bezwingen und einen Sprung wie weiland Dschungelheld Tarzan riskieren.

Das Heidebad hat täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet, in den Sommermonaten länger. Bis zum 1. Mai bleibt der Eintritt frei.

---

Direkter Link zum Artikel: '<http://www.mz-web.de/artikel?id=1269291672158>'

---